

# Henry als Koch in New York

## Die Auswanderung von Heinrich Christian aus Hildesheim

Dieses Kapitel soll belegen, welche Formalitäten im Königreich Hannover zur Auswanderung erforderlich waren. Die Abstammung ist schnell erzählt: Heinrich C. wird am 7. Nov. 1847 in Hildesheim geboren. Er ist der einzige Sohn des aus Kemme stammenden Arbeiters in Hildesheim Heinrich Johann (1810 – ?) und Sophie Dorothea Louise Koch (1814 – 1869). Heinrich Christian dürfte aus sehr kargen Verhältnissen stammen. Der Vater ist als Arbeitsmann in der Stadt Hildesheim angegeben. In der Sterbeurkunde<sup>1</sup> seiner Frau wird er als Nachtwächter erwähnt.

Den Antrag auf Auswanderung für den minderjährigen Sohn stellt der Vater im August 1863 bei der Königlichen Landdrostei Hildesheim<sup>2</sup>:

Nr.3705 Betr. R Nr.2 28.8.1863 H

Registratum Hildesheim 19. August 1863 aus dem Rathause

Der Bürger und Arbeitsmann Herr Roffmann hiers. bittet um eine Auswanderungsbescheinigung für seinen laut vorgelegten Taufscheins am 6. November 1847 geborenen Sohn Heinrich, dass derselbe nach Amerika gehen wolle, um daselbst seinen bleibenden Wohnsitz zu nehmen. Er gibt an, dass seine Frau Sophie geb. Koch heiße. Unterschrift

Der königliche Landdrostei hierselbst.

Bericht des Magistrats zu Hildesheim den 21. August 1863

Der Sohn des heutigen Bürgers und Arbeitsmannes Roffmann Heinrich Christians, geb. den 6. November 1847 beabsichtigt nach Amerika zu gehen, um daselbst seinen bleibenden Wohnsitz zu nehmen und hat zu diesem Zwecke um Erstellung einer Auswanderungsbescheinigung nachgesucht. Wir erstellen dieses Gesuch, gefertigt zur Entscheidung der Königl. Landdrostei.

Seelisch 21.8.63

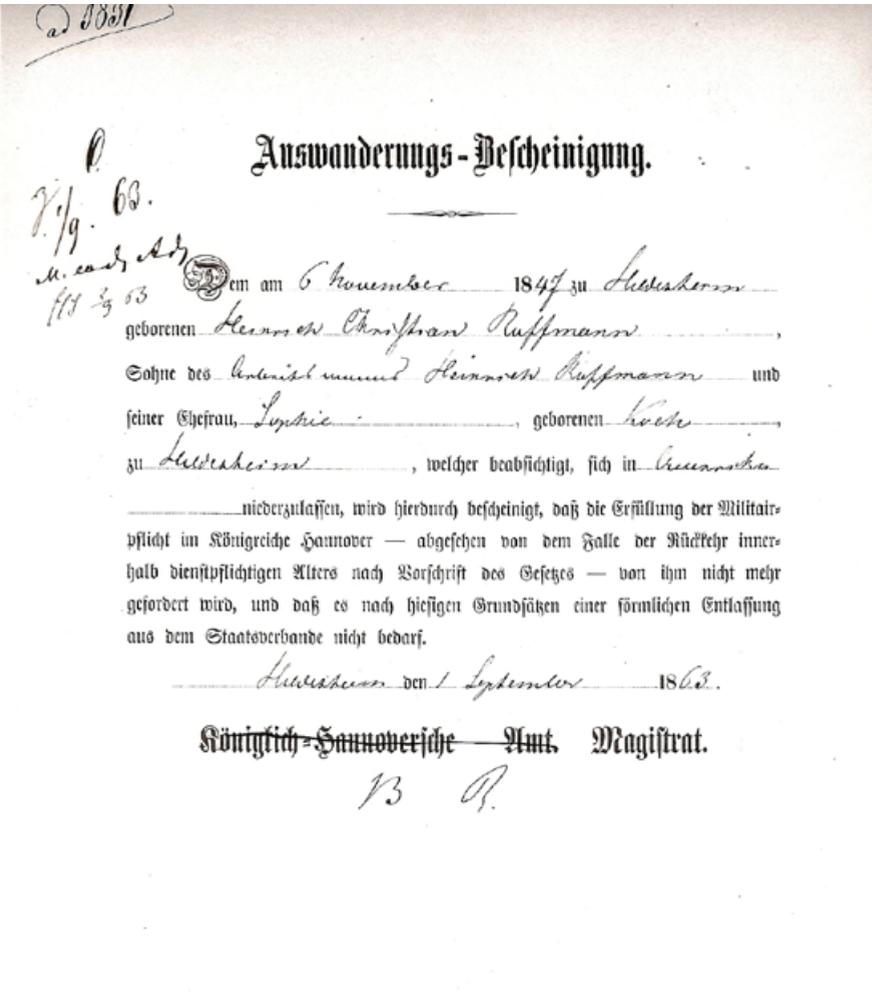
Unter den im Berichte vom 21.d.M. einbezeugten Umständen wollen wir den Magistrat hierdurch ermächtigen, den Heinrich Christian Roffmann hierselbst geb. 1847 die erbetene Auswanderungsbescheinigung in der dafür vorgeschriebenen Form zu erteilen. Hildesheim den 26. August 1863

---

<sup>1</sup> Quelle 46 Kirchenbuchrecherchen Hildesheimer Kirchengemeinde St. Jacobi, von Karl im Sept. 2000

<sup>2</sup> Quelle Wikipedia 16.09.2010: Die Landdrostei Hildesheim war ein Verwaltungsbezirk im Königreich Hannover. Sie war die einwohnermäßig und flächenmäßig größte Landdrostei dieses Königreiches. In ihr wurden verwaltet: Fürstentum Göttingen, Fürstentum Grubenhagen, Fürstentum Hildesheim, Landkreis Grafschaft Hohenstein. Die Gesamtfläche war zweigeteilt dadurch, dass das Herzogtum Braunschweig nicht dazugehörte und sie dadurch in zwei Teile teilte. An der Spitze stand ein Landdrost, dessen Sitz zu Hildesheim war.

Am 1. Sept. 1863 wird die Ausreise-genehmigung erteilt.



**Bemerkungen.**

- 1) Diese Bescheinigung verliert nach §. 8 der Bekanntmachung des Königl. Kriegs-Ministeriums vom 14. Februar 1863 ihre Wirksamkeit, wenn die Auswanderung nicht bis zum 1. Januar 1864 angeführt ist, wenn die Auswanderung ohne die Eltern nicht bis zum 1. Januar 1864, mit den Eltern nicht bis zum 1. Januar 1865 angeführt ist.
- 2) Der Auswanderende ist bei etwaiger Rückkehr zu dauerndem Aufenthalt im hiesigen Lande vor dem 1. Januar 1865 der hiesigen Militärpflicht nach Maßgabe des §. 23, Ziffer 3, des Militärdienstgesetzes vom 16. Julius 1862 unterworfen und hat sich nach der Rückkehr unverzüglich bei der Obrigkeit zu melden.

Bild oben: Auswanderungsbescheinigung<sup>3</sup> des Amtes Hildesheim für den 16 jährigen Heinrich Christian aus Hildesheim

In den Bemerkungen zur Genehmigung heißt es:

- 1. Diese Bescheinigung verliert nach §8 der Bekanntmachung des Königlichen Kiegs=Ministeriums vom 14. Febr. 1863 ihre Wirksamkeit, wenn die Auswanderung ohne die Eltern nicht bis zum 1. Januar 1867 ausgeführt ist.
- 2. Der Auswandernde ist bei etwaiger Rückkehr zu dauerndem Aufenthalte in hiesigem Lande vor dem 1. Januar 1875 der hiesigen Militärpflicht nach Maßgabe des §23 Ziffer 3 des Militäraushebungsgesetzes vom 16. Juli 1862 unterworfen und hat sich nach der Rückkehr unverzüglich bei der Obrigkeit zu melden.

Heinrich Christian (Henry) hat es scheinbar sehr eilig. Aus dem Naturalization Record von 1898, s.f.S., ergibt sich nach Selbstauskunft, dass er noch im selben Monat über Hamburg mit dem Segelschiff Bavaria nach New York ausgewandert ist. Laut eigener Angaben im Record von 1898 ist er unverheiratet, lebt und arbeitet seit 34 Jahren als Koch in New York. Vermutlich pendelt Henry regelmäßig zwischen New York und Hildesheim hin und her. Er taucht häufiger in den Einwanderungsurkunden und Passagierlisten<sup>4</sup> auf.

No. 11942

Issued FEB 1898

UNITED STATES OF AMERICA.

STATE OF NEW YORK, }  
City and County of New York. }

I, Henry Roffmann  
a NATURALIZED AND LOYAL CITIZEN OF THE UNITED STATES, do hereby apply to the Department of State at Washington for a passport for myself and wife, and my minor children as follows:

In support of the above application I do solemnly swear that I was born at Hildesheim in Germany on or about the 7 day of November 1847; that I emigrated to the United States, sailing on board the Bavaria from Hamburg on or about the 7 day of April 1863; that I resided 34 years, uninterruptedly, in the United States, from 1863 to 1898; at New York City that I was naturalized as a citizen of the United States before the Common Pleas Court of the City of County of New York on the 7 day of December 1895, as shown by the accompanying Certificate of Naturalization; that I am the IDENTICAL PERSON described in said Certificate; that I am domiciled in the United States, my permanent residence being at 269 Broome St, New York in the State of New York where I follow the occupation of a cook; that I am about to go abroad temporarily; and that I intend to return to the United States shortly with the purpose of residing and performing the duties of citizenship therein.

OATH OF ALLEGIANCE.

Further, I do solemnly swear that I will support and defend the Constitution of the United States against all enemies, foreign and domestic; that I will bear true faith and allegiance to the same; and that I take this obligation freely, without any mental reservation or purpose of evasion; SO HELP ME GOD.

Sworn to before me this 11 day of Feb 1898 Henry Roffmann  
Adolph Hirschopp  
Notary Public,  
City and County of New York.

DESCRIPTION OF APPLICANT.

Age: <u>50</u> years.	Mouth: <u>unattached</u>
Stature: <u>6</u> feet, <u>0</u> inches, Eng.	Chin: <u>round</u>
Forehead: <u>medium</u>	Hair: <u>dark blonde</u>
Eyes: <u>blue</u>	Complexion: <u>healthy</u>
Nose: <u>prominent</u>	Face: <u>slong</u>

<sup>3</sup> Quelle 213 Stadtarchiv Hildesheim, Akte zur Auswanderung von Heinrich Christian (Best. 102 Nr. 343)

<sup>4</sup> QZ.B. Quelle 165 Kopie der Passagierlisten durch Dr.Grams, Routes to the Routes, im November 2005: Ankunft am 22. März 1886 mit Schiff Ems in New York, Passagiernummer 216, Alter 38, aus Hildesheim

*Bild links:*

*Naturalization Record von Henry (Heinrich Christian) 1898 New York<sup>5</sup> Antrag auf Ausstellung eines Passes zwecks kurzfristiger Ausreise aus den USA*

Übersetzung des Pass-Antrags:

No 11942, 12. Febr. 1898

United States of America

Bundesstaat New York, Stadt und County New York

Ich, Henry Roffmann, ein eingeborener und loyaler Bürger der Vereinigten Staaten, beantrage beim Bundesamt in Washington einen Pass für mich.

Zur Begründung, Ich schwöre feierlich, dass ich in Hildesheim in Deutschland am 7. Nov. 1847 geboren bin, im Sept. 1863 in die US an Bord des Schiffes Bavaria von Hamburg nach New York eingewandert bin, ich lebe seit 34 Jahren ununterbrochen in den US, von 1863 bis 1898 in New York Stadt, ich bin eingebürgert worden beim Gericht der Stadt und des Countys von New York am 7. Dez. 1885 gem. beiliegender Bescheinigung, ich bestätige die übereinstimmende Identität damit, ich wohne in den US, mein Wohnsitz ist Brown<sup>6</sup> Street 269 in New York, wo ich als Koch arbeite, ich verlasse das Land nur kurzfristig... Alter: 50...

---

<sup>5</sup> Quelle 214 Recherchen Ancestry.Com am 31.12.2009, 02.05.2010 amtliche Dokumente z.B. Passanträge, Militär-Registrierung, Census u.a.

<sup>6</sup> Könnte auch Bronx Street heißen